

Definitionen bewerten statt definieren

Grundsätzliche Idee	Das Abfragen von Definitionen (oder ähnlichem Grundlagenwissen) ist in der aktuellen digitalen, open book-Situation wenig hilfreich. Es gibt keine Möglichkeit dabei zu überprüfen, ob die Studierenden die Definition nur kopiert haben. Als Prüfungsaufgabe kann daher eine Definition gegeben werden und die Studierenden müssen diese bewerten, z.B. auf die wesentlichen Bestandteile hinweisen oder umstrittene Elemente erläutern. Alternativ können auch mehrere Definitionen vorgegeben werden und die Studierenden geben eine begründete Entscheidung ab, warum eine besser ist als die anderen.
Analoges Pendant	<ul style="list-style-type: none"> Wissensfragen oder MC-Fragen in der Klausur
Lernziele¹ und Anwendungsszenarien	Lernzielebene ab Wissen: Die reine Beurteilung, ob eine Definition korrekt ist, ist aber der Lernzielebene Wissen möglich. Zusätzliche Anforderungen wie z.B. zu erklären oder zu begründen, weshalb diese Definition gelungen/nicht gelungen ist und/oder weshalb eine Definition besser ist als andere benötigt ist auf höheren Lernzielebenen möglich.
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> Bessere Kontrolle der Eigenständigkeit bei relativ kleiner Veränderung der Prüfungsinhalte. Wenn eine Begründung/Erklärung gefordert ist, geht die Anforderung über die Wissenssebene hinaus.
Nachteile	<ul style="list-style-type: none"> Für eine abgestufte Bewertung mittels der vollen Notenskala werden klare Beurteilungskriterien benötigt.
Technische Umsetzung in Moodle	<ul style="list-style-type: none"> Über die Aktivität Aufgabe (Dateiabgabe). Hier ist dann bei einer PDF-Abgabe auch eine Korrektur direkt im Dokument möglich. Über die Aktivität Gegenseitige Beurteilung: Mit dieser Aktivität können Studierende die eingereichten Lösungen ggs. bewerten. Für die Korrektur sollten Sie Kriterien zur Verfügung stellen. Über die Aktivität Test. Gut geeignet sind hier die Fragetypen „Wahr/Falsch“, „Multiple Choice“ oder auch „Zuordnung“, ggf. kann auch eine Begründung in einer Freitextfrage gefordert werden.
Tipps und Beachtenswertes	<ul style="list-style-type: none"> In der Veranstaltung sollten Sie Definitionen nicht nur präsentieren sondern auch analysieren, um ein Beispiel für die Arbeit mit Definitionen zu geben.

Steckbrief „[Definition bewerten statt definieren](#)“ mit freundlicher Genehmigung von der Universität Bern, Zentrum für universitäre Weiterbildung, Hochschuldidaktik & Lehrentwicklung. Bearbeitung (inhaltliche Überarbeitung sowie technische Anpassung an Moodle) durch das Zentrum für Lehrentwicklung, Universität Ulm.

¹ Eine Handreichung zu Lernzielen erhalten Sie [hier](#) bei der SAPS.